



Großer Abendsegler

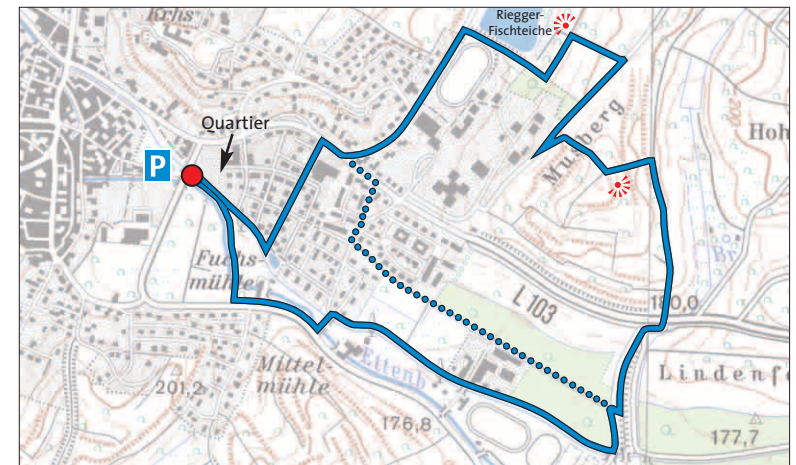
Mit Echo auf Beutefang

Am Tag können keine Fledermäuse gesehen werden, deshalb ist es sinnvoll, diese Tour gegen Abend zu beginnen. Gegenüber dem Parkplatz „Auf den Espen“ haben die Großen Mausohren ihre Wochenstube. So nennt man das Sommerquartier dieser großen und seltenen Fledermausart, in dem ihre Jungen zur Welt kommen. Es befindet sich im Keller einer ehemaligen Stuhlfabrik. Dieser Keller wurde extra für die nächtlichen Jäger erhalten. Ein Metallschild weist darauf hin. Ab Mai kann man hier an der zur Bachseite liegenden Ausflugsöffnung die Mausohren nach Eintritt fast völliger Dunkelheit bei ihrem Ausflug entdecken (bitte keine Taschenlampe verwenden). Die Fledermäuse senden Ultraschalllaute aus, die von der Umgebung reflektiert werden. Damit „sehen“ die Tiere ihre Umgebung und ihre Beute bis zum kleinsten Insekt. An lauen Sommerabenden kann man schon mit Einbruch der Dämmerung auf dem gesamten Wanderweg und an den Tei-



chen der Fischzucht Riegger die früh fliegenden Arten bei der Jagd über dem Wasser und entlang der Schilfränder beobachten.

Der Weg zu den Teichen folgt zu Beginn dem Mühlenwanderweg mit dem Wegzeichen eines Mühlrades auf der anderen Seite des Ettenbachs.



Weglänge	Höhendifferenz	Wegqualität	Beste Jahreszeit
3–4 km	10 m	kleine Runde für Kinderwagen geeignet	ab Mai

Weitere Hinweise: Natur in der Barockstadt, Fischteichweg, Naturschutzgebiet Saure Matten, Fledermausführung ab 10 Personen, Tourist-Info Tel.: 07822/432-10